

Rückblick auf den Weltgebetstag 2026

Unter dem Motto «Ich will euch stärken, kommt» fand der diesjährige Weltgebetstag in der Kath. Kirche St. Martin in Birmensdorf statt. Zwischen 40 und 50 Personen sind der Einladung gefolgt und haben an der Liturgie von nigerianischen Frauen teilgenommen.



Zum Auftakt gab es Jollof Reis, ein Reisgericht mit Tomaten, Peperoni und Gewürzen angereichert. Wir genossen es im Bewusstsein, dass Reis in Nigeria für viele Menschen ein Luxusgut ist. Dazu gab es erfrischenden Zobo Tee aus Hibiskusblüten, mit Zitronen, Zimt und Nelken gewürzt. In einem kurzen Referat wurde uns Nigeria etwas näher gebracht.

Im Gottesdienst hörten wir von den Belastungen dreier Frauen, die mit Armut, Verfolgung und Gewalt zu kämpfen haben. Sie werden durch Gottes Gegenwart gestärkt. Sie finden im Matthäus Evangelium Trost und Stärkung, wenn es heisst: «Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken...» In einem besinnlichen Teil legten die Teilnehmenden des Gottesdienstes Ihre Last symbolisch in Form kleiner Holzbündel vor dem Altar nieder.

Im Anschluss blieben viele Anwesende zu Kaffee und einem feinen Kuchenbüffett und genossen die Gemeinschaft.

Das WGT-Team bedankt sich für die vielen positiven Rückmeldungen. Es waren acht Frauen, die jeweils ihre Talente einbrachten, damit aus dem Abend ein feierlicher Anlass wurde. Bei den Vorbereitungen halfen Frauen aus dem Gesprächskreis mit. Im Hintergrund wurden wir von Ilija, Andreas und Marko unterstützt. Das Museum Birmensdorf hat uns ein schönes Joch zur Verfügung gestellt. Allen sei herzlich gedankt! Ebenso dem Claroteam für seine Präsenz mit dem Verkauf von fairen Produkten und den Kuchenbäckerinnen für die feinen Kuchen.



Wir durften an dem Abend 574 Fr. Spenden entgegennehmen (ohne die Twint-Beiträge) Besten Dank, dass Sie damit das Leben vieler Menschen etwas leichter machen!

Im Namen des WGT-Teams, Edith Burch